

## Exkursion: Kreis Unna, Bergkamen, Fuß der Bergehalde Monopol

Leitung: BERND MARGENBURG, Protokoll: ARMIN JAGEL, Datum: 04.08.2018

### Einleitung

Die Halde Großes Holz ist mit ca. 121 ha Fläche die vierthöchste Halde im Revier und die höchste überhaupt im östlichen Ruhrgebiet. Sie wurde von 1962 bis 1975 aufgeschüttet. Östlich befindet sich das Naturschutzgebiet Beversee. Südöstlich sind die Werksanlagen der Bayer Schering Pharma AG und das ehemalige Bergwerk Monopol zu sehen. Genau zwischen dem ehemaligen Zechengelände und dem Bayer Supply Center liegt die 10 ha große Halde Monopol in der Kamer Mark (in Betrieb von 1942 bis 1976). Sie ist älter als die angrenzende Halde Großes Holz und wurde nicht mit Boden abgedeckt. Sie ist heute vollständig bewaldet. Der Fahrweg um den Haldenfuß, der am südlichen und östlichen Rand entlang führt, hat einen breiten Randstreifen und eine sonnenexponierte, magere Böschung. Solche offenen Lebensräume sind inzwischen in unserer Kulturlandschaft selten geworden. Moose und Flechten haben als Pioniere das Bergematerial besiedelt. Dies sind die botanisch interessantesten Bereiche der Halde. Das Große Holz war ursprünglich ein Buchenwald in der Kamer Mark, der weitgehend unter der Halde verschwand.

Aufgrund der großen Trockenheit und Hitze der letzten Wochen und Monate waren viele Pflanzen schon verdorrt und die, die noch blühten, nur als kümmerformen ausgebildet.

### Artenliste

#### Pflanzen

*Aquilegia spec.* – Akelei, Gartenhybride, S  
*Agrimonia eupatoria* – Kleiner Odermennig  
*Agrimonia procera* – Großer Odermennig  
*Alcea rosea* – Stockrose, S  
*Alnus incana* – Grau-Erle, S  
*Arctium lappa* – Große Klette  
*Arum maculatum* – Gefleckter Aronstab  
*Betula pendula* – Sand-Birke  
*Bromus inermis* – Wehrlose Trespe  
*Calamagrostis epigejos* – Land-Reitgras  
*Centaurea jacea* agg. – Artengruppe Wiesen-Flockenblume  
*Centaureum erythraea* – Echtes Tausendgüldenkraut  
*Daucus carota* – Wilde Möhre  
*Echium vulgare* – Gewöhnlicher Natternkopf  
*Epipactis helleborine* – Breitblättr. Stendelwurz  
*Fallopia japonica* – Japanischer Staudenknöterich  
*Erigeron annuus* agg. – Artengruppe Einjähriges Berufkraut  
*Eupatorium cannabinum* – Wasserdost  
*Geranium robertianum* – Stinkender Storchschnabel  
*Hieracium laevigatum* – Glattes Habichtskraut  
*Hieracium piloselloides* – Florentiner Habichtskraut  
*Humulus lupulus* – Hopfen  
*Hypericum perforatum* – Echtes Johanniskraut  
*Inula conyzae* – Dürrwurz  
*Lotus sativus* – Saat-Hornklee

*Oenothera spec.* – Nachtkerze  
*Pastinaca pratensis* – Wiesen-Pastinak  
*Persicaria maculosa* – Floh-Knöterich  
*Persicaria lapathifolia* subsp. *brittingeri* – Fluss-Ampfer-Knöterich  
*Persicaria lapathifolia* subsp. *lapathifolia* – Gewöhnlicher Ampfer-Knöterich  
*Potentilla indica* – Indische Scheinerdbeere  
*Robinia pseudoacacia* – Robinie  
*Rubus elegantispinosus* – Schlankstachelige Brombeere  
*Rubus loosii* – Loos' Haselblattbrombeere (Abb. 6)  
*Rubus macrophyllus* – Großblättr. Brombeere  
*Rubus procerus* – Kräftige Brombeere  
*Rumex sanguineus* – Blut-Ampfer  
*Senecio inaequidens* – Schmalblättr. Greiskraut  
*Senecio jacobaea* – Jakobs-Greiskraut  
*Solidago gigantea* – Riesen-Goldrute (Abb. 2)  
*Torilis japonica* – Gewöhnlicher Klettenkerbel  
*Ulmus minor* – Feld-Ulme, S  
*Urtica dioica* – Große Brennnessel  
*Viburnum lantana* – Wolliger Schneeball, S

#### Tiere

*Celastrina argiolus* – Faulbaumbläuling (Abb. 5)  
*Papilion machaon* – Schwalbenschwanz (Abb. 4)  
*Sphingonotus caeruleus* – Blauflügelige Sandschrecke (Abb. 3)



Abb. 1: Das Gelände (A. JAGEL).



Abb. 2: Riesen-Goldrute bei Trockenheit (A. JAGEL).



Abb. 3: Blauflügelige Sandschrecke (C. BECKMANN).



Abb. 4: Raupe des Schwalbenschwanzes an Wilder Möhre (C. BUCH).



Abb. 5: Faulbaumbläuling (A. JAGEL).

Abb. 6: Loos' Haselblattbrombeere (C. BUCH).



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Bochumer Botanischen Vereins](#)

Jahr/Year: 2019

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Jagel Armin

Artikel/Article: [Exkursion: Kreis Unna, Bergkamen, Fuß der Bergehalde Monopol 123-124](#)